

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827

92 (15.11.1827) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 92. Donnerstag den 15. November 1827.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] Ein Lehrer, der den Unterrichtsgegenständen einer Stadtschule vorstehen kann, wünscht noch einige Privatstunden zu erhalten. Im Comptoir dieses Blattes erfährt man Namen und Wohnung.

(3) Heidelberg. [Gesuch.] Ich wünsche meinen das Lyceum in Karlsruhe besuchenden 17jährigen Sohn bei einer honetten Familie in Karlsruhe in Kost und Logis unterzubringen, welche einen die hiesige Universität besuchenden Sohn mir dagegen zur Verpflegung und Logirung anvertrauen würde, und sehe einem derartigen Offert entgegen.

Heidelberg den 1. November 1827.

Dennig.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die Bestellung der Reinigung der Defen kann bei meiner Mutter für mich so gut geschehen als bei mir selbst. Die Wohnung meiner Mutter ist Herrenstraße Nro. 54. meine Wohnung Kronenstraße Nro. 60.

Christian Rube, Hafnermeister.

(1) Ruppurr. [Anzeige und Empfehlung.] Wilhelm Kornmüller, Webermeister in Ruppurr macht hiermit ergebenst die Anzeige, daß er seine Werkstätte zur Gebildarbeit nach allen Mustern, so wie auch sonst zu seinen Tüchern eingerichtet hat, und bittet unter Zusicherung guter Arbeit um geneigten Zuspruch.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufweisen kann und in allen weiblichen Arbeiten sehr gut bewandert ist, wünscht bis zur nächsten Weihnacht bei einer Herrschaft einen Platz als Stubenmädchen zu erhalten. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch der mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht einen Dienst als Bedienter oder Hausknecht, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gebildetes junges Mädchen aus einer Stadt in der Nähe wünscht bei einer Herrschaft hier entweder sogleich oder bis Weihnachten einen ihren Fähigkeiten angemessenen Platz zu erhalten. Sie hat bisher der Haushaltung im elterlichen Hause vorgestanden und ist da-

her in allen häuslichen so wie auch in allen feinern weiblichen Arbeiten, als Nähen, fein Sticken, Bügeln und frisiren ic. sehr gut erfahren. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Stubenmädchen einen Platz zu erhalten, zu Kinder oder in eine kleine Haushaltung, sie kann gleich oder auf Weihnachten eintreten, wenn es auch nicht in der Stadt ist. Näheres ist zu erfahren in der langen Straße Nro. 155. hinten aus, neben Herrn Kaufmann Döring.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] In dem benachbarten Elsaß wird ein, in dem Gemüs- und Obstbau und somit im Baumschnitt, in der Behandlung der Bosquet-Anlagen und der Gewächshauspflanzen wohlversandener, unverheyratheter Gärtner, der schon einige Jahre bei Herrschaften von Auszeichnung mit Beifall gebient, und seine Geschicklichkeit für obiges, ihm zu übertragende Geschäft, seine bewährte Treue und Sittlichkeit, durch schriftliche Zeugnisse genugsam zu belegen hat, gegen nächsten Februar Jahres 1828, auf dem Lande in Dienste zu nehmen gesucht. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 3. October. Karl Friedrich, Bat. Johannes Unglent, Hornist bei der Großh. Grenadiergarde.

Den 7. Georg Ernst, Bat. Georg Christian Dölter, Ministerial-Diurnist.

Den 23. Karl Friedrich Johann, Bat. Hr. Kriegsministerial-Revisor Friedrich Souerbeck.

Den 25. Ludwig August Heinrich Wilhelm Georg, Bat. Hr. Friedrich Arnold, Hauptmann und Militär-Baulector.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Reputirt.)
Den 29 October. Hr. Gustav Peterson, Großh. Kriegsministerial-Registrator, mit Jungfrau Charlotte Donner.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben.)
Den 21. October. Christiane Luise, Bat. Ernst Heinrich Karcher, Unterofficier bei der Garde du Corps, alt 1 Jahr, 1 Monat, 26 Tage.

Fremde vom 9. bis 13. November

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Müller, Kaufm. von Bremen. Hr. Schweiger, Kaufm. von Straßburg. Hr. Lederte, Rechtspraktikant v. Neckargemünd. Hr. Kili, Scribent von Willingen. Hr. Hirschel, Partikulier von Heidelberg. Hr. Gastein, Student von Göttingen. Hr. Kalame, Student von Lörrach. Hr. von Barrois, Offizier von Paris. Hr. Bisseur, Kaufm. von Aachen. Hr. Rothermundt, Fabrikant mit Tochter von Hamburg. Hr. Herr, Stadtpfarrer v. Ruppenheim. Hr. Hecht und Hr. Württemberger, Kammeralscribenten von Pforzheim. Hr. Bergmann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Weil, Rsm. von Frankfurt. Hr. Haberhorn, Scribent von Rauenberg. Hr. Paquet, Kaufm. von Lain. Hr. Haas, Rsm. von Frankfurt. Hr. Petit, Kaufm. von Paris.

In den drei Kronen. Hr. Dörner, Scribent von Lahr. Hr. Thurn, Scribent von Rippenheim.

Im Erbyrinzen. Hr. Pauer, Part. v. Baden. Hr. von Teuffel, Kammerjunker von Durbach. Hr. Hirschhorn, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Finkenhein, Kaufm. mit Gattin von Pforzheim. Hr. Bittel, Pfarrer von Kauffen. Hr. von Laßberg, Partikulier von Wolfach. **Im goldenen Anker.** Hr. Zoller, Kaufmann von Lahr.

Im goldenen Kreuz. Hr. Hefidht, Student von Waldkirch. Hr. Hef, Student vor Eheningen. Hr. Baubler, Kaufm. von Lüneville. Hr. Weching, Part. von Hamburg. Hr. Sinn, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Baubach, Part. von Darmstadt. Mad. Bohnenberger von Pforzheim. Dlle. Köfler von da. Hr. Greiff, Posthalter von Wiesloch. Hr. Cron, Posthalter v. Sinsheim. Hr. Reffmer, Kaufm. von Bonn. Hr. Schumann, Rsm. v. Heilbronn. Hr. Bleck, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Ceaute, Partikulier von Neß.

Im goldenen Döfen. Hr. Schober, Kaufmann von Gernsbach. Hr. Walter, Fabrikinspector v. Mannheim. Hr. Deimling, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Bruckmann, Baurath von Heilbronn. Hr. Schuffele, Fabrikant daher. Hr. Sperling, Mechanikus daher. Frau Wittmeister von Sillmann mit Familie v. Freiburg. Hr. Keller, Kaufmann v. Wolfach. Hr. Behrly, Student v. Würzburg. Hr. Martin, Domkapitular von Freiburg. Dlle. Herberg und Dlle. Weisinger von da. Hr. Fink, Professor von Bruchsal. Hr. Gessner, Dr. jur. v. Zürich.

Im Ritter. Hr. Kreiter, Partik. v. Warschau. Hr. Rauter, Gastgeber von Freiburg. Hr. Kohl, Architekt von Darmstadt. Hr. Schortlan, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Dick, Scribent von Bretten. Hr. Gamber, Buchhändler von Frankfurt. Hr. Mäntler, Partik. von Ingoßstadt.

Im römischen Kaiser. Hr. Baumann, Rsm. von Koblenz. Hr. Reibhard, Kaufm. von Bern. Hr. Frig, Holzhändler von Forbach. Hr. Mayer, Förster von Leonberg. Hr. Rex, Kaufmann von Nürnberg. Hr. Dupan, Kaufmann von Mannheim. Mad. Krück daher. Hr. Hummel, Partikulier von Philippsburg. Hr. Bucherer, Weinhändler von Straßburg. Hr. Steubinger, Pfarrer von Lichtenau.

Im rothen Haus. Hr. Eberhard, Oberfeuerwerker von Gotha. Hr. Waldmann, Partik. von Rastatt. Hr. Haberstroh, Student daher. Hr. Strohmeier,

Kammeral-Praktikant von Konstanz. Dlle. Schmatholz von Ettlingen. Dlle. Schweng von Bechingen. Hr. Kern, Scribent von Rastatt.

Im schwarzen Bären. Hr. Weinbrenner, Baumeister von Baden. Hr. Fischer, Partikulier mit Gattin von München. Frau von Verlichingen mit Familie von Pforzheim. Hr. Herries, Obrist-Lieutenant mit Familie aus England.

In der Sonne. Hr. Werner, Partikulier von Bruchsal. Hr. Brunner, Kaufm. von Ueberlingen. Hr. Kern und Hr. Haberstroh, Studenten von Rastatt. Hr. Koch, Schauspieler daher. Hr. Schmidt, Scribent von Bruchsal. Hr. Derner, Lehrer von Kieselbronn.

Im Waldborn. Hr. Wagner, Kaufmann von Straßburg. Hr. Nuth, Actuar von Heidelberg. Hr. Decker, Hofgerichtsadvokat von Rastatt. Hr. Sinnes, Kaufm. von Straßburg. Hr. Weiß, Kaufmann von Kandel.

Im Zähringer Hof. Hr. Schwewe, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Zentner, Werkverksbesitzer von Schriesheim. Hr. Wolff, Kaufmann von Aachen. Hr. Herz, Kaufmann von Frankfurt. Madame Bodenheim mit Tochter von Pforzheim. Hr. Nussering, Partik. von Stuttgart. Hr. Fraß, Partikul. von Straßburg. Hr. Renz, Dr. med. von Freudenstadt. Hr. Paupert, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Bronnenkant, Theilungskommissär von Ettlingen. Dlle. Wendy von Ginzling. Dlle. Wengler mit Bruder von Annweiler.

In Privathäusern. Hr. Woll, Rechtspraktikant von Bruchsal. Frau Bauschreiber Jäger mit Familie daher. Hr. Zimmermann, Scribent von Emmendingen. Frau Hofmarschall von Spiegel mit 2 Fräulein Töchter von Weimar. Dlle. Angelique de St. George v. Hogenau. Mad. Schott von Heidelberg. Dlle. Rebling von da. Frau Forstverwalter Sachs von Rastatt. Hr. Baron von Laßberg von Wolfach.

In der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist fertig geworden und zu haben:

Der beliebte und zweckmäßig eingerichtete
Großh. Badische Comptoir = Kalender
 für das Schalt-Jahr 1828,
 mit der Genealogie des Großh. Badischen Hauses,
 nebst einer
 Interessen-Resolvierung zu 4½ und 5 pCt.,
 und dem

ausführlichen Verzeichniß der in hiesiger Stadt ankommenden und abgehenden Briefposten, Postwägen, Eilwägen und Packwägen sammt den beigesezten Laren, welche auf den Eilwägen nach den verschiedenen Stationen bezahlt werden müssen.

Preis 6 Kr.

Die Hrn. Buchbinder erhalten einen ansehnlichen Rabatt, wenn wenigstens 25 Exemplar zumal genommen werden.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.